

Seelenschule:



Auch die Seele bedarf einer Schulung gerade in der jetzigen Zeit, da die gesamte Menschheit Turbulenzen und Belastungen ertragen muss. Deshalb ist es außerordentlich wichtig, die Seelenkräfte zu stärken.

Dies soll eine Anleitung sein, wie man die Seele stärken und aufbauen kann.

Die Seele ist aber auch mit Gottesfunken verbunden, der uns von Gott bei unserer Erschaffung ins Herz gelegt wurde.

Dieser Funke ist wiederum mit unserer Zirbeldrüse (Epiphyse) und dem Scheitel-Chakra verbunden.

(Weitere Info mit dem Vortrag „Der mehrdimensionale Mensch“)
Die Zirbeldrüse ermöglicht den Kontakt mit der lichten geistigen Welt, besonders aktiv beim Erwachen in den frühen Morgenstunden im Gebet und der Meditation, aber auch in den Abendstunden vor dem Einschlafen.

Gedanken

- **Unachtsame und sorglose Gedanken sind:
Vorläufer von Worten und Taten.**
- **Wie kann ich Gedanken wie Wut, Ärger oder Zorn
usw. auflösen, daß damit meine Seele nicht
vergiftet wird?**

Durch „Geist, Kraft, Stoff“ von Adelma Vay wissen wir, dass Gedanken eine enorme Kraft haben. Sie sind zwar unsichtbar, wirken sich aber durch unser Verhalten im Alltag aus – sowohl im Guten als auch weniger Guten.

Hier lernen wir, wie wir mit den Gedanken umzugehen haben, damit unsere Seele nicht in die Dunkelheit abgleitet. Im Jenseits ist schon der Gedanke eine Tat.

Unterschied von, Lust und Trauer

- | | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none">• Freude befreit• Freude schenkt• Freude klärt• Freude ordnet u. öffnet
verborgene Kräfte
(Vergangenheit)• Freude ermöglicht
schaffen u. schenken• Freude gibt Kraft und
Wohlbefinden | <ul style="list-style-type: none">• Lust bindet u. begehrt• Lust benebelt• Lust ist wertvoll im
Dienste der FREUDE• Trauer liegt wie ein Stein
im Magen• Trauer schwächt das Herz,
macht müde und matt• Trauer u. Furcht hemmen
und lähmen |
|--|---|

Hier eine Übersicht, wie sich Freude und Trauer auf die Seele auswirken.

Auflösung von negativen Gedanken

**Beachte diese nicht, aber lasse sie gewähren,
setze gute Gedanken dagegen, damit entzieht man
diesen negativen Gedanken den Nährboden!**

**Wie das Licht das Dunkle auflöst und die Sonne das
Eis zum Schmelzen bringt, so lösen sich auch die
negativen Gedanken auf!**

Sterben von negativen Gedanken

- **Schlechte Gedanken, die nicht durch uns ernährt, genährt und weiterverfolgt werden, müssen mangels an Nahrung sterben.**
- **GESETZ: Gleiches zieht gleiches an, ähnliches erzeugt ähnliches.**
- **Ungeduld, Gram, Verzweiflung, Leidenschaft und andere negativen Gedanken, lähmen Deine Kraft und das Feuer glimmt weiter und erneutes Feuer kann die Kaskade wieder erstehen lassen.**

Glaube und Wille

- **Unser Leben ist geprägt und geführt vom Glauben, dieser ist bedingt und geschwächt durch den**
- **GEISTIGEN FALL und die ABWENDUNG von GOTT**
- **Der Glaube verleiht dem Menschen Ausdauer, Beharrlichkeit, Standhaftigkeit, und Zähigkeit**
- **(im Positiven sowie auch im Negativen)**
- **Dem Glaubenden und Mutigen hilft GOTT,**
- **wenn er in der göttlichen Gesetzmäßigkeit lebt.**

Durch den geistigen Fall bis auf die Erde, müssen wir zuerst einmal glauben, und im Laufe unserer Entwicklung zu einem Wissen zu kommen, um einzelne Zusammenhänge zu verstehen. Auch Wernher von Braun glaubte an seine Mond-Mission, aber erst als die Kosmonauten wieder auf der Erde landeten wusste er, dass es gelungen ist – dann wurde es zum Wissen.

So ist es auch im religiösen Wissen, das erst dann erreicht wird, wenn sich der Einzelne mit dem Glauben befasst.

Freude für die Gesundheit der Seele

- **Liebe, Glaube und Wille wecken die Freude, diese eint alle Seelenkräfte, weckt und beflügelt diese**
- **Konflikte bewirken einen Seelenstreit, machen uneins und sind Ursprung von Nervosität**
- **Freude eint Seelenkräfte und beseitigt Konflikte und damit die Nervosität**

Freude, Glaube und Liebe hat auch Paulus gepredigt - denn diese sind Bestandteile unseres Seelenlebens, das sich besonders auswirkt, wenn der Einzelne auch mit Gott verbunden ist; was auch im Alltag - im Umgang mit seinen Mitmenschen – sichtbar werden kann.

Wie erzeugen wir Freude?

- Freude gibt Segen
- Freude wohnt nicht in Dingen
- Freude wohnt in uns selbst (Seeleneigenschaft)
- Freude heilt Nervosität
- Lachen lernen über eigene Fehler, Schwächen und Mängel
- Nervöse seelisch kranke warten auf Glück
- Wunsch oder Sorge vernebeln die Seele
- Gedankenbeladen, gehemmt und ängstlich
- Gegrämt = Depression

Freude ist der Lebensgrund, ist der Grundton alles Lebens trotz des Leides

Wie erzeugen wir Freude?

- Freude kommt nur durch Freude bereiten
- Freude des Schenkenden, des Dienenden, des Lachenden und Verzeihenden
- Freude heißt das Leben bejahen, lieben und ihm dienen
- Freude ist auch ein Schenken von Zuneigung, ein freundlicher Blick oder Gruß, kann beglücken zu jeder Stunde!

Mit Freude und Dankbarkeit durch das Leben zu gehen, stärkt sicher auch die Seelenkräfte.

Wie erzeugen wir Freude?

- Freude ist in dir!
- Auch unheilbare Krankheit, Leiden und Tod vermögen die Freude nicht auszulöschen!
- Unendliche Freude kommt aus dem Erfühlen des ewigen Lebens
- Freude entspringt aus geistiger Gesundheit
- vermindert die Krankheit des Leibes
- Freude ist die Melodie des Lebens
- Freude gibt uns die ganze Natur

Vom Segen der Arbeit

- Nervosität jeder Art vermehrt die Müdigkeit
- Müdigkeit vorwiegend am Morgen zeigt uns Nervosität, denn er ist müder als am Abend zuvor.
- Müdigkeit am Abend wird durch Überreizung der Nerven verursacht und findet weniger Schlaf
- Seelische Belastungen steigern Nervosität
- Erschöpfung durch Grübeln, Spekulieren u. Phantasieren, sogenannter Tagträumer.

Vom Segen der Arbeit

- **Müdigkeit der Nerven, wird nur durch Arbeit überwunden. (Th. Pfarrer Kneipp)**
- **Überwindung u. Kampf im seelischen Bereich**
- **Sieg durch Glauben, Ausdauer und Geduld**
- **Schwindel, Schwäche zeigen den Kampf mit dem Unterbewusstsein an !**
- **Achte auf den Widerstand u. steigere die Arbeit von Woche zu Woche (Training)**

Vom Segen der Arbeit

- **Schwergenervte fällt das morgendliche Waschen von Gesicht u. Händen schon schwer**
- **Mattigkeit u. Antriebslosigkeit, jeder Schritt fällt schwer, auch Aus - und Ankleiden, ebenso das Essen!**
- **Überwinden zur Arbeit, dann geht es psychisch vorwärts**
- **Freude, Glauben vermehren Kraft und Geschicklichkeit, ist die Schwäche überwunden = Ein neuer Mensch!**

Hier die Anleitung uns von Belastungen zu befreien.

Vom Segen der Arbeit

- Die Arbeit ergibt wie durch ein Wunder seelische Kräftigung
- Durch verstärkte Aktivität ergeben sich Heilungschancen.
- Wandlungsphasen in der Seele führen zur Seligkeit, wieder aktiv im Leben zu sein
- Heute werden Nervöse im Sanatorium beruhigt durch Pharmaka.
- Durch weitere Verstärkung der Ruhe erlischt der Impuls zur eigenen Aktivität!

Vom Seelenarzt geleitet werfen Patienten die Fesseln der Müdigkeit ab, durch die Heilkräfte der Arbeit.

Heilkraft der Ruhe

- Wechsel von Arbeit und Erholung gibt Stärke
- In Ruhe wachsen die Kräfte, dann entfalten sich Energien zum schaffen des Lebens!
- Ein Künstler wird sein Werk nur gut gestalten, wenn er alle Energien einsetzt
- Die kleinste Arbeit mit Freude verrichten, auch wenn es Überwindung kostet!
- Stärkung der Sinnesorgane vermitteln unbewußte Heilenergien (wie Sehen, Hören, Riechen und alles Empfinden und Fühlen).
- So entfalten sich automatisch die Seelenkräfte

Es ist auch wichtig, die Kräfte der Natur zu nützen, und neue Kraft und Energie zu tanken. .

Heilkraft der Ruhe

- **Pflege der inneren Ruhe**
- **Aus der inneren Ruhe wachsen Kräfte zu neuen Impulsen!**
- **Erst aus der inneren Ruhe kann sich erst die äußere Ruhe entwickeln und einstellen**
- **Pflege deine innere Ruhe**
- **Ruhe im Leib, - im Fühlen, - im Denken, das ergibt Gesundheit und Erneuerung**

Glaube unter allen Umständen an dein inneres Glück, empfinde in der Seele das ewige Leben

Wir sollten uns mehr im Glauben und Vertrauen im Gebet an den Schöpfer zu wenden, denn dann werden unsere Seele und unser Geist durch erst nicht vorstellbare Kräfte gestärkt.

Achtsamkeit

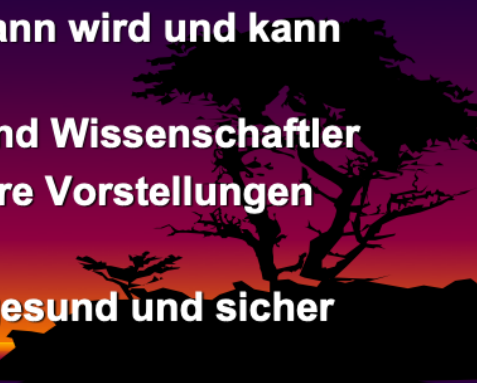
- **Gehe in Dich und spüre Deine Umgebung.**
- **Spüre den Hauch des Windes, höre das Singen der Vögel**
- **vernehme das Rauschen des Wassers**
- **Spüre was Dir Dein Inneres vermittelt**
- **Die bewußte Arbeit mit Deiner Zirbeldrüse ermöglicht das Erwachen der Achtsamkeit.**

Dankbarkeit

- **Dankbarkeit ist das Geschenk, was Du dir schenkst.**
 - **Dankbar für das Leben, das ich habe**
 - **Auch für kleine Dinge ist zu danken**
 - **Dadurch entsteht Kraft und Freude**
- 

In Demut und Hingabe - verbunden mit Opferbereitschaft – kann es möglich sein, mit einer gewissen Dankbarkeit durchs Leben zu gehen.

Glaube Hoffnung und Liebe

- **Alles was wir uns wünschen und denken, müssen wir erst glauben.**
 - **Durch unseren geistigen Fall, müssen wir in allen Dingen erst mal glauben, nur dann wird und kann es zum Wissen werden!**
 - **Auch Architekten, Ingenieure und Wissenschaftler glauben am Anfang, dass sie ihre Vorstellungen verwirklichen können.**
 - **Glaube du jeden Tag, dass du gesund und sicher wieder nach Hause kommst.**
- 

Dies Gesetzmäßigkeit wurde schon vorher erklärt.

Glaube Hoffnung und Liebe

- **So funktioniert es auch beim religiösen Glauben.**
- **Du kannst nur zu einem Wissen gelangen, wenn du vorher den Glauben an etwas oder an GOTT aktiviert hast.**



- **Aber ohne zu glauben, wirst Du nicht zum Wissen gelangen (das gilt für alle Bereiche des Lebens).**

Glaube Hoffnung und Liebe

• 1. Korinther 13,1:

- **“Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei. Die größte unter ihnen aber ist die Liebe.”**
- **Der Geist ist durch die Liebe des Schöpfers erstanden. Durch Missbrauch der Liebe entstand unser geistiger Fall aus dem Paradies.**
- **Durch mehrere Erdenleben (Inkarnationen) erkennen wir unseren Missbrauch und dessen Folgen schmerzhaft an uns selbst (Karma).**

Zurück zur Urheimat (Paradies)

- **Diese innere Liebe muss durch unseren geistigen Fall wieder gefunden werden.**
- **Bete und arbeite (Benedikt)**
- **Liebe Gott über alles, den Nächsten, in der Zweisamkeit, auch zu den Kindern usw.**



Wir wurden von Gott ursprünglich als reine Geistwesen – in einer Dualität bestehend aus Mann und Frau – geschaffen. Durch unser Fehlverhalten haben wir uns aber von Gott entfernt und sind über viele Stufen bis auf die Erde gefallen und haben dabei viele Belastungen angesammelt, die wir – in unzähligen, irdischen Leben – wieder bearbeiten müssen.

ADAM und EVA sind ein Synonym für uns alle, die wir uns von Gott entfernt haben.

Glaube Hoffnung und Liebe

- **Hoffnung ist der Wunsch was werden soll.**
- **Hoffnung vermittelt und stärkt die innere Kraft**
- **Hoffnung richtet den Menschen wieder auf**
- **Du glaubst und hoffst, es wird alles wieder gut!**
- **Hoffnung ist auf die Zukunft ausgerichtet, das vermittelt uns Stärke und spendet Vertrauen.**

Alle diese Eigenschaften sind nötig, um uns aus den Fesseln zu befreien, die wir uns durch Unvernunft angelegt haben.

Doch das Ziel ist, wieder jene innere Freiheit zu erlangen, die wir einstens hatten.

Wir sind ALLE Kinder Gottes und unsere Aufgabe ist es, alle unsere Belastungen aufzuarbeiten, um wieder in unsere Urheimat zurückkehren zu können, dann werden auch keine Erdenleben mehr notwendig sein.

Durch „**Geist, Kraft, Stoff** „
haben wir gelernt, woher wir kommen, wohin wir gehen und was der Sinn wahren Lebens ist.